

Ausschreibung

Deutsche Junioren Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften im Damen- und Herrensäbel 2016 in Eislingen

Termin: 12./13. November 2016
Veranstalter: Deutscher Fechter-Bund e.V.
Ausrichter: TSG Eislingen / Fechtabteilung
Örtl. Organisator: Ulrich von Buch, Hauptstr. 51, 73054 Eislingen
Tel.: 07161-86960 E-Mail: fechten@tsg-eislingen.de
Turnierstätte: Öschhalle, Staufeneckstr. 2, 73054 Eislingen (bitte Beschilderung Sporthallen folgen)

Startberechtigt: Deutsche Staatsangehörige der Altersklassen Junioren und A-Jugend lt. Sportordnung §§ 11 / 10, **B-Jugend nur bei Mannschaftsmeisterschaft der Junioren startberechtigt. Sportordnung §§ 9, Abs. 4** mit ärztlichem Attest (für Teilnehmer unter 18 Jahren <365 Tage), sonst kein Start möglich und gültigem DFB-Sportpass. Bußgeld bei fehlendem Sportpass je 5 €.

Starter-Quoten:

Einzel:

ges. 98

Lizenz-Quote der Landesverbände (vgl. Anlage)

64

Leistungs-Quote (beste 32 Anwesende der aktuellen DFB-Junioren-Rangliste)

34

Mannschaft:

ges. 24

Je eine Mannschaft/Landesverband, sowie zusätzlich die Mannschaften des Vereins des Titelverteidigers und die Plätze 2 bis 4 (Zuschlag dem entsprechenden Landesverband) des Vorjahres:

DS: 1. TSV Bayer Dormagen (NR), TSG Eislingen (WÜ), FC Künzelsau (WÜ), FC TBB (BN)

HS: 1. FC TBB (BN), TSV Bayer Dormagen (NR), TSG Eislingen (WÜ), OFC Bonn (NR)

Bitte unbedingt beachten! Startgemeinschaften sind möglich. Die Zusammenstellung der Startgemeinschaften erfolgt nach den festgelegten Regelungen lt. Sportausschuss-Beschluss 2013 (siehe unter www.fechten.org im Downloadbereich).

Nachrücker: Nach Meldeschluss Auffüllung bis 96 Teilnehmer (Einzel) bzw. 24 (Mannschaft) entsprechend der Reihenfolge der Lizenz-Quoten-Differenz (beginnend bei den LV, die noch keinen Zusatzplatz erhalten haben). Nachrücker sind mit der Meldung zu benennen. Am Turniertag werden keine zusätzlichen Meldungen angenommen. Startveränderungen sind durch die Vertreter der Landesverbände am Wettkampftag bis zum Streichtermin bekanntzugeben.

Meldung: **07.11.2016 Meldeschluss → Bitte Online-Meldeverfahren beachten!**
Die Meldungen zu den Deutschen Meisterschaften werden durch den jeweiligen Landesfachverband elektronisch über die Seite des Deutschen Fechter-Bundes (www.fechten.org) vorgenommen. Es können nur Fechter/innen mit gültiger Fechtpassverlängerung gemeldet werden. Bitte beachten Sie bei Ihrer Meldung die Reihenfolge der qualifizierten Fechter/innen.
Die notwendigen Passwörter sind den Melde-Verantwortlichen der Landesverbände bekannt.
Achtung! Nach Meldeschluss (24.00 Uhr Serverzeit) können keine Meldungen mehr ins System eingegeben werden! Es wird darum gebeten, auch die Kampfrichter namentlich zu benennen.
Anfragen bei technischen Problemen an: Ophardt-Team-Sportevent, s.lange@ophardt-team.org

Startgeld: Einzel: 15 € / Teilnehmer
Mannschaft: 35 € / Mannschaft

Modus:

Vorrunden: Es wird kein Fechter befreit. Beim Setzen wird Vereinszugehörigkeit beachtet.

14 Runden à 7 Teilnehmerinnen.

Die Runden werden am Donnerstag vor dem Wettkampf um 15.00 Uhr gesetzt.

Aufsteiger nach Vorrunde: **Die Anzahl der Aufsteiger legt das Technische Direktorium (TD)**

am Wettkampftag fest. Dabei wird berücksichtigt, dass die Anzahl der Ausscheider zwischen **20-30 Prozent** entspricht. Fechter, die im Bereich Auf-/Abstieg denselben Index besitzen, werden komplett in das unvollständige 128 Direktausscheidungstableau integriert.

Bei **Index-Gleichheit werden alle Indexgleichen mit ins 128er KO genommen.**

Es folgt das **128 Direktausscheidungstableau. Ab DA64 wird bis zum Finale der besten Acht mit Hoffnungslauf gefochten.** Der Platz Drei wird nicht ausgefochten.

Mannschaft:

Entsprechend der Rangfolge der Neuberechneten Rangliste nach dem Einzel werden die Mannschaften gesetzt. Die Turnierleitung entscheidet vor Ort, anhand der Teilnehmerzahl, wie viele Mannschaften von den Vorrunden befreit sind. Die nicht von der Vorrunde befreiten Mannschaften werden in Gruppen mit jeweils vier Mannschaften (in Abhängigkeit der Anzahl teilnehmender Mannschaften ggf. weniger) eingeteilt. Vereine gleicher Landesverbände werden getrennt. Die besten Mannschaften steigen nach Gesamtindex auf, um mit den von der Vorrunde befreiten Mannschaften ein vollständiges 16er-Direktausscheidungstableau (ggf. mangels Teilnehmerzahl ein unvollständiges 16er-Tableau) zu bilden. Wiederholungskämpfe VR/DA werden verschoben. Die Direktausscheidung findet ohne Hoffnungslauf statt, Platz drei/vier wird ausgefochten. Die Mannschaftskämpfe werden im Stafetten-Modus lt. F.I.E.-Reglement durchgeführt.

Zeitplan:

Sa, 12.11.16 (Einzel)	HSÄ	DSÄ	So, 13.11.16 (Mannschaft)	HSÄ	DSÄ
Materialkontrolle	08.30	09.00	Materialkontrolle	08.00	08.00
Aufruf	08.30	09.30	Aufruf	08.30	08.30
Streichtermin	09.00	10.00	Streichtermin	siehe Vortag	
Beginn	09.30	10.30	Beginn	09.00	09.00
Streichtermin Mannschaft	15.30	15.30	Finale*	14.00	14.00
Finale	16.00	16.00	* Finalzeit abhängig von Anzahl teilnehmender Mannschaften.		

Materialkontrolle auch am Freitag von 18.00 bis 19.30 möglich!

Pflichtbleute:

Einzelwettbewerb:

Pro Disziplin: Ab 4 Starter/Landesverband ein, ab 8 Starter/Landesverband zwei Kampfrichter.

Mannschaftswettbewerb:

Pro Disziplin: **Ab 1 Mannschaft/LFV ein, ab 3 Mannschaften/LFV zwei Kampfrichter.**

Die Kampfrichter müssen mindestens im Besitz der Cn-Lizenz sein. Pro fehlendem Kampfrichter im Einzel bzw. Mannschaftswettbewerb ist eine Ablösesumme von 335 € zu entrichten.

Auszeichnungen:

Einzel: Plätze 1-3 DFB-Meisterschaftsmedaillen; Plätze 1-8 DFB-Meisterschaftsurkunden

Mannschaft: Plätze 1-3 DFB-Meisterschaftsmedaillen

Unterkünfte:

siehe beiliegende Hotelliste

Ausrüstung:

Masken: 1600 N (mit Prüfstempel F.I.E.). **Das Tragen transparenter Fechtmasken ist nicht erlaubt!**

Klingen: Säbel: Standardklinge Gr. 5 mit Stempel S-2000

Fechtanzug: 800 N sowie zusätzlich Unterziehweste 800 N mit Prüfstempel F.I.E.

Namensaufdruck: Der Namensaufdruck (auf Fechthacken oder E-Westen) ist verpflichtend bei allen Q-Turnieren des DFB im Junioren- und Aktivenbereich (lt. Sportausschuss, 04.07.09). Es ist sicherzustellen, dass der Namensaufdruck auch dem Namen laut Meldung und Fechtpass entspricht.

Fechthandschuh: **Achtung, das Tragen des neuen Fechthandschuhs (800 N) ist seit dem 01.10.2014 verpflichtend (siehe Ausrüstungsvorschriften)!**

Ärztlicher Dienst:

Entsprechend der Festlegungen DFB.

Dopingkontrolle:

Es kann eine Dopingkontrolle vorgenommen werden.

Gerichtsbarkeit:

Mit der Teilnahme am Turnier unterwirft sich der Fechter der Gerichtsbarkeit des DFB.

Haftung:

Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung bei Unfällen und Diebstahl.

Rechtl. Hinweise: Mit der Meldung erklären die Teilnehmer bzw. deren gesetzliche Vertreter, dass sie mit einer Veröffentlichung ihrer Namen, Vereine und Geburtsjahrgänge sowie von während der Wettkämpfen gefertigten Fotos bzw. Filmmaterials einverstanden sind.

Sonstiges: Die Halle darf nur in Turnschuhen betreten werden. Imbissmöglichkeit ist gegeben.

gez. Sven Ressel
Sportdirektor

gez. Joachim Rieg
Wettkampfmanager